© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Verzeichnis der Geschenke an das Naturhistorische Museum im Jahre 1905.

1. Zoologische Sammlung.

a. Säugetiere.

Herr Dr. **A. Buxtorf:** Pteromys nitidus Geoffr. aus Java.

„ **P. Fontana** (Chiasso): Vesperugo Kuhli Natt.

„ **Immerheiser:** Vesperugo pipistrellus Schr.

„ **W. Kummer** (Tägerweilen): Tapirus indicus Cuv., Sus vittatus Temm., Tragulus javanicus Gm., ferner Embryonen von Tapir und Tragulus.

„ **G. Schneider:** Chiropodomys gliroides Blyth, Leggada badaga Gray, Mus neglectus Jent., alle von Sumatra.

Tit. **Zoologischer Garten. Direktion:** 5 bereits vertretene Arten.

b. Vögel.

Frau Witwe **Euler-Barth:** Eine grosse Sammlung brasilianischer Arten, aufgestellt samt Schrank.

Herr **W. Kummer** (Tägerweilen): 11 sumatranische Arten in 22 Exemplaren, 2 für die Sammlung neu.

„ **B. Rey:** Sporaeginthus amandava (L.).

„ **A. Rittmann:** 3 einheimische Arten.

„ Dr. **J. Roux:** 8 Kolibris von Columbien, 1 Art neu für das Museum.

c. Reptilien und Amphibien.

Herr Dr. **G. A. Boulenger** (Britisches Museum London): 21 Arten verschiedenster Provenienz in 32 Exemplaren, davon neu für die Sammlung 3 Amphibien und 8 Reptilien.

„ Prof. **Rud. Burckhardt:** Grayia Smithi Leach von Gabun.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Stud. **P. Burnier** (Lausanne): Eine für uns neue Varietät der Blindschleiche, var. colchica, von Haltingen.

„ Dr. **H. Christ:** 6 Reptilienarten von der Goldküste, 1 für uns neu.

„ Dr. **A. Cramer** (Genf): 3 mediterrane Reptilienarten.

„ **R. Frowein:** 3 Amphibien- und 10 Reptilienarten aus Schlesien und aus Surinam.

„ **C. A. Fuhrer** (Montreux): 1 österreichische Natter.

„ **W. Kummer** (Tägerweilen): 7 sumatranische Reptilienarten in 13 Stücken.

„ Dr. **R. La Roche:** 1 Amphibien- und 13 Reptilienarten in 77 Exemplaren, Ausbeute einer Reise nach Syrien und Ägypten, 1 Art neu für die Sammlung.

„ Dr. **F. Mocquard** (Musée d'Histoire Naturelle, Paris): Pelturagonia cephalum Mocq. von Borneo.

„ Dr. **J. Roux:** Lacerta agilis L.

„ Dr. **Surbeck** (Hallau): 3 sumatranische Reptilienarten.

„ Cand. phil. **Ch. Walter:** 4 schweizerische Arten in 48 Exemplaren.

Tit. **Zoologischer Garten, Direktion:** 16 Reptilienarten in 27 Exemplaren, neu 2 Schildkrötenarten von Parà, dem Garten geschenkt von Herrn Prof. Dr. **E. A. Göldi.**

d. Fische.

Herr **W. A. Rosenberg** (London): Haplochilus cameronensis Blgr. von Kamerun, neu für die Sammlung.

„ **P. und F. Sarasin:** Haplochilus Sarasinorum Popta aus dem Lindu-See, Zentral-Celebes, Typus der Art; Monopterus javanensis Lacep. aus der Gegend von Maros, Süd-Celebes, mit dem Erdklumpen, welcher die in der Trockenzeit gebohrten Gänge zeigt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Dr. **Surbeck:** Ungefähr 40 Fische von Sumatra, noch unbestimmt.

„ Assistent-Resident **Hanns Vischer** (British Nigeria): 4 Protopterus annectens Owen, in Erdballen eingebettet, vom Tschad-See.

e. Wirbellose Tiere.

Herr Dr. **J. Carl** (Genf): Schweizerische Mollusken.

„ Dr. **A. Cramer** (Genf): 1 Skorpion, Buthus quinquestriatus, aus Ägypten.

„ Dr. **A. Gutzwiller:** 2 Helix adspersa Müll. lebend von Basel. (1 Ex. legit **R. Schyder.**)

„ **P. und F. Sarasin:** Gesamte Ausbeute an celebensischen Spinnen und Myriopoden.

„ Cand. phil. **S. Schaub:** Ein Skorpion, Opisthacanthus africanus Sim. aus dem französischen Kongo.

Entomologische Abteilung.

Herr Missionar **Binder:** 2 afrikanische Goliathiden.

„ Prof. **L. G. Courvoisier:** Ca. 100 Spezies und Varietäten der Satyridengattung Erebia.

„ Dr. **Kurt Forcart:** Schmetterlinge aus Süd-Amerika.

„ **R. Frowein:** Insekten aus Surinam.

„ **F. Riggenbach-Stehlin,** sel. Erben: 144 Rahmen palaearktische Lepidopteren und ca. 100 Rahmen exotische Tag- und Nachtschmetterlinge.

„ **H. de Saussure,** sel.: Eine Sammlung Hymenopteren.

2. Osteologische Sammlung.

Tit. **Aktien-Ziegelei Rothpletz, Allschwyl, Direktion:** Fische aus dem Septarienton und Mammutbackenzahn aus dem Löss von Allschwyl.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Dr. **A. Bienz:** Säugetierreste aus einer Höhle im Kaltbrunnental.

„ Dr. **A. Buxtorf:** Säugetierskelette und zahlreiche Schädel aus dem Malayischen Archipel.

„ Dr. **Donnezan** (Perpignan): Säugetierreste aus dem Pliocän von Perpignan.

„ **F. Eglin:** Fischzähne aus dem Eocän des Mokatam bei Kairo.

„ Dr. **Th. Engelmann:** Mammutbackenzahn von Hüningen.

„ **Hirzel** (St. Jakob): Mammutstosszahn vom Schänzli.

„ Pfarrer **E. Iselin:** Hirschgeweih von Riehen.

„ Prof. **Kilian** (Grenoble): Abguss eines Lophiodonkiefers.

„ **W. Kummer:** Skelette von Tapirus indicus Cuv., Sus vittatus Temm., Tomistoma Schlegelii Müll.; 11 Schädel diverser Affen, 20 von Tragulus javanicus Gm., 32 von diversen kleinen Säugetieren und 4 von Varanus, alles aus Sumatra.

„ Ingr. **Lacroix** (L'isle d'Albi): Diverse Säugetierreste.

„ Dir. **F. Mähly:** 3 Mammutbackenzähne von Münchenstein.

„ Dr. **R. Martin:** Säugetierfossilien von mehreren französischen Lokalitäten und von Rickenbach.

„ **L. Maurette** (Lyon): Säugetierreste von La Grive-St. Alban.

„ **H. F. Passavant:** Pferdeknochen aus dem Löss von Allschwyl.

„ **P. und F. Sarasin:** Säugetierreste vom Hohlefels bei Birseck.

„ **F. Sartorius-Preiswerk:** Säugetierreste aus der Höhle bei Liesberg.

„ Pfarrer **K. Sartorius:** Säugetierreste aus der Niederterrasse von Pratteln.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr **G. Schneider:** Schädel von Felis tigris L. und Trichys fasciculata Shaw.

„ Dr. **H. G. Stehlin:** Säugetierfossilien von diversen Lokalitäten.

„ Dr. **C. Ternetz:** 6 Schädel südamerikanischer Säugetiere.

„ Dr. **A. Tobler:** Schädel von Rhinoplax.

„ **Hanns Vischer:** 2 Gazellenschädel vom Tschadsee.

3. Geologische Sammlung.

Tit. **Aktienziegelei Rothpletz, Allschwyl:** Pflanzenreste aus dem Septarienton; eine Krabbenart aus den blauen Letten.

Herr **A. Bölger** (Paris): Versteinertes Holz von Gizeh, Ägypten.

„ Dr. **A. Buxtorf:** Gesteine und Fossilien vom Luganersee; Fossilserien aus dem Terrain à Chailles von Pfirt und aus der Umgebung von Maisprach; Fossilien aus dem Planorbenkalk von Lausen und Aesch.

„ **F. Eglin:** Fossilien aus dem Eocän von Ägypten.

Tit. **Geologisches Institut:** Gesteine und Fossilien aus den Freiburger- und Waadtländer-Alpen.

Herr Dr. **E. Greppin:** Fossilserie von der Normandie-Küste; Belegstücke zum Hörnliprofil; Fossilien und Gesteinsproben aus den Kartenblättern Movelier, Soyhières und Blauen.

„ Dr. **A. Gutzwiller:** Fossilien aus dem oberen Rauracien von Kleinlützel; zahlreiche Fossilien und Belegstücke von Witterswil, Bressaucourt, Lausen und Aesch.

„ Dr. **F. Jenny:** Fossilien aus dem Meeressand von Klein-Blauen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Dr. **R. Martin:** Zahlreiche Fossilien aus dem Tertiär von Süd-Frankreich.

„ Prof. Dr. **C. Schmidt:** Gesteine und Fossilien aus Süd-Ungarn; Musterkollektion der schweizerischen Granitwerke Bellinzona.

„ Prof. **C. Schmidt** und Dr. **H. Preiswerk:** Gesteine aus dem Gebiet des Simplon.

„ Prof. **C. Schmidt** und Dr. **A. Tobler:** Gesteine und Fossilien aus Toskana.

„ Prof. **C. Schmidt,** Dr. **A. Tobler** und Dr. **H. Preiswerk:** Fossilien und Gesteine aus dem Weissensteintunnel.

„ Dr. **H. G. Stehlin:** Fossilien und Gesteinsproben aus der Umgebung von Oberbipp; Farnkraut aus dem braunen Jura von Oberbipp; zahlreiche Planorbis pseudammonius Schloth. und andere Fossilien aus dem eocänen Süsswasserkalk von Lausen, Aesch, Arlesheim und Talmay im Saônetal; Fossilien und Handstücke aus dem Süsswasserkalk von Vermes, Anwil, Mümliswil, Bonigen, Lampenberg und Grindel; Fossilien aus dem Meeressand von Bressaucourt und von Sorvillier.

„ Dr. **H. G. Stehlin,** Dr. **A. Buxtorf,** Dr. **E. Greppin** und Dr. **A. Gutzwiller:** Über 60 eocäne Pflanzenreste vom Lenzberg bei Aesch.

„ Dr. **K. Strübin:** Fossilien aus dem Gryphitenkalk bei Wisen und aus den Opalinusschichten von Achdorf.

„ Dr. **A. Tobler:** Fossilien aus dem Calcaire à Polypiers von Matten auf Ried; Carbonpflanzen aus Toskana.

„ Dr. **A. Tobler** und Dr. **A. Buxtorf:** Sammlungen aus dem Gebiet des Vierwaldstättersees.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

4. Mineralogische Sammlung.

Herr Dr. **A. Buxtorf:** Vogesen-Mineralien.

„ Dr. **H. Preiswerk:** Anhydrit aus dem Simplontunnel.

„ Dr. **H. Rolle:** Interessanter, beidseitig ausgebildeter Kalkspatkrystall.

„ Prof. **C. Schmidt:** Ungarische Mineralien.

„ Dr. **A. Tobler:** Jadeite roh und bearbeitet aus Burma.

5. Bibliothek.

Herr Prof. **L. G. Courvoisier:** 8 Bände der Zeitschrift: Insektenbörse; 13 Bände der Zeitschrift: Societas entomologica; 3 Bändchen: Tagfalter der Schweiz von Labram.

„ **A. Müller-Mechel:** Transactions Entomolog. Soc. London, Fortsetzung.

„ Dr. **H. G. Stehlin:** Diverse Eingänge.

Verzeichnis der Ankäufe des Naturhistorischen Museums im Jahre 1905.

1. Zoologische Sammlung.

a. Säugetiere.

3 für uns neue sumatranische Arten, Tupaja castanea Mill., Sciuropterus Hageni Jent., Sciuropterus setosus Temm. und Schleg.; 2 vom Gabun, Potamogale velox Du Chaillu, Genetta pardina Geoffr.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

b. Vögel.

5 Arten Paradiesvögel, alle für die Sammlung neu (*Rütimeyer*stiftung); 12 Arten von Neu-Seeland, davon 11 neu; 11 Arten von Ceylon, davon 10 neu; 5 Arten vom Kongo, davon 4 neu.

c. Amphibien und Reptilien.

1 europäische, 9 afrikanische, 4 asiatische, 1 australische, 3 nord- und 3 südamerikanische Amphibienarten; 20 afrikanische, 9 asiatische, 5 australische und 21 südamerikanische Reptilienarten; alle 76 für die Sammlung neu, zum grösseren Teil aus der *Rütimeyer*stiftung angekauft.

Tausch: 5 europäische, 9 afrikanische, 14 asiatische, 9 nord- und 8 südamerikanische Amphibienarten; 4 europäische, 28 afrikanische, 35 asiatische, 5 australische, 31 nord- und 8 südamerikanische Reptilienarten; alle 156 für die Sammlung neu.

d. Fische.

Verschiedene Arten und Abarten aus schweizerischen Seen und Flüssen.

Entomologische Abteilung.

Europäische und exotische Tag- und Nachtfalter von diversen Lokalitäten.

2. Osteologische Sammlung.

Skelette von Potamogale velox Du Chaillu und Genetta pardina Geoffr.

Schädel von Gorilla gorilla Wym., Cryptoprocta ferox Benn. etc.

Säugetierfossilien aus dem Mitteleocän von Robiac (Gard.); aus dem Obereocän von St. Saturnin (Vaucluse); aus den Phosphoriten des Quercy; aus dem Oligocän von

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Aillas (Gironde), St. Gérand le Puy, Puy-Laurens (Tarn) etc.; aus den untermiocänen Sables de l'Orléanais; aus dem Mittelmiocän von Sansan, La Grive St. Alban; aus dem Pliocän von Val d'Arno und Olivola; aus der Niederterrasse von Birsfelden.

3. Geologische Sammlung.

Fossilien aus der Gegend des Vierwaldstättersees; Natica vom Salève; diverse Dünnschliffe von Gesteinen; eine Sammlung von Foraminiferen.

4. Mineralogische Sammlung.

Pyrit, Dolomit, Magnetkies, Schwefel, Anhydrit etc. aus dem Simplontunnel; schöne Stufe von Periklin vom Ofenhorn, Binnental; Krystalle von Turnerit und Anatas von der Laisalp bei Vals; grosser Krystall von Milarit auf granitischem Gestein vom Val Giuf, Graubünden; Steinsalz von Cardona, Spanien; fluoreszierender Bernstein von Catania, Sizilien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 18_1906

Autor(en)/Author(s): Bernoulli C. Christian

Artikel/Article: Verzeichnis der Geschenke an das Naturhistorische Museum im Jahre 1905 419-427